



FRANZ CIBULKA

# AQUARIUS

KONZEPTION UND TEXT:

OTTO KÖHLMEIER

[WWW.ARTOFCIBULKA.COM](http://WWW.ARTOFCIBULKA.COM)

Diese Komposition entstand aus dem Verlangen, gegen den achtlosen Umgang mit Wasser zum Nachdenken anzuregen.

Mir ist bewusst, dass ich mit diesem Werk nichts verändern werde, doch der Gedanke daran, wie wir mit unserem wichtigsten Element das wir neben der Luft zum Überleben brauchen, so achtlos umgehen, zwingt zu einer Reaktion, die in dieser Komposition zum Ausdruck kommt.

Franz Cibulka

Für die Realisierung dieses Werkes, braucht man für den Vortrag des Textes eine Frauen- und eine Männerstimme. Textstellen, die im Notentext erscheinen, sind gleichzeitig mit der Musik vorzutragen. Die anderen sind in den Pausen zu sprechen. Es ist sehr wichtig, dass die Beschallung der Sprecher eine gute Verständlichkeit des Textes gewährleistet.

Das Einspielen der elektronischen Klänge braucht einen CD-Spieler und eine Verstärkeranlage, die in ihrer Dimensionierung, der Größe des Orchesters adäquat sein soll. Der Text kann anstelle von Sprechern auch durch die beigelegte Einspielung auf CD vorgetragen werden.

Als optische Ergänzung können Bilder, die den Kontrast der noch heilen Natur und der fortgeschrittenen Umweltverschmutzung zeigen, projiziert werden.

## Biographie Franz Cibulka

Magister Franz Peter Cibulka (1946) war Professor für Klarinette, Kammermusik, Musiktheorie und Blasorchesterkomposition am Johann Joseph Fux Konservatorium in Graz und ist seit Juli 2002 freischaffender Komponist.

An der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Graz absolvierte er die Studienfächer Klarinette, Komposition und Orchesterleitung.

Sein Werkverzeichnis umfasst Kompositionen in unterschiedlichster Besetzung und Stilistik, da die Werke immer auf Wunsch von diversen Interpreten, unter Berücksichtigung ihrer musikalischen Vorstellungen, entstanden sind.

Multimediale Großprojekte mit Hunderten von Mitwirkenden waren in den letzten Jahren kompositorischer Schwerpunkt im Schaffen von Franz Cibulka.

Durch Aufführungen seiner Werke im Rahmen der WASBE-1997 in Schladming gelang ihm der internationale Durchbruch und war in den vergangenen Jahren in Australien, Amerika, Russland und vielen europäischen Staaten als Komponist, Dirigent, Interpret und Referent eingeladen.

Franz Peter Cibulka, born in 1946, completed his musical studies in clarinet, composition and orchestral conducting at the University for Music and

Performing Arts in Graz, Austria. He served as Professor of Clarinet, Chamber Music and Music Theory at the Johann Joseph Fux Conservatory in Graz until July 2002 when he began working exclusively as a free-lance composer. His list of works includes more than 300 compositions of the most diverse instrumentation and styles resulting from his artistic collaboration with various performers.

Mr. Cibulka achieved an international reputation following the performance in 1997 of several of his works at the World Association for Symphonic Bands and Ensembles (WASBE) held in Schladming, Austria. Since that time he has been invited to Australia, America, Russia and many European countries as a composer, conductor, performer and lecturer.

## Mag Otto Köhlmeier

Ausbildung zum Gymnastiklehrer und Tänzer. Studium Schauspiel und Regie an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz. Tätigkeit an diversen deutschsprachigen Bühnen, Gründung einer eigenen Theatergruppe. Literarische Tätigkeiten. Redaktionelle Beiträge für Tages- und Wochenzeitungen. Werbekonzepter und -texter für Agenturen und Unternehmen. Kulturpolitischer Berater für Gemeinden und Regionen. Lehrer und Trainer für Sprache und Rhetorik. Ideenlieferant, wo immer Kreativlösungen gefragt sind. Gestalter von Events und Multi-Media-Inszenierungen. Moderator.

In Zusammenarbeit mit Franz Cibulka entstanden multimediale Werke, wie das vorliegende "Aquarius", welches sich aus dem "Blauen Planeten" 1993 für die Stadt Gleisdorf komponiert, entwickelt hat.

Die "Eiszeit" ein sozialkritisches Werk über unsere Drogenproblematik, wurde bei der Wasbe 1998 in Schladming uraufgeführt.

Klangvisionen mit hunderten von Mitwirkenden sind entstanden ( Weiz, Eisenerz, Krottendorf, Gutenberg ua).

"Per Bella ad Pacem", durch Krieg zum Frieden ist das jüngste Projekt, welches 2009 in Tragöss uraufgeführt wurde.

**Aquarius****Teil 1 elektronische Klänge ca 1.30 Minuten**

Komposition: Franz Cibulka  
Text. Otto Köhlmeier

**Text**

1. Flöte

2. Flöte

Oboe

Fagott

1.Bb-Klarinette

2. Bb-Klarinette

3. Bb-Klarinette

Bass-Klarinette

Alt-Sax. 1

Alt-Sax. 2

Tenor-Sax.

Bariton-Sax.

1. Horn in F

2. Horn in F

3.Horn in F

4. Horn in F

1. Bb-Trompete

2. Bb-Trompete

3. Bb-Trompete

1. Posaune

2. Posaune

3. Posaune

1. Flügelhorn

2. Flügelhorn

1. Tenorhorn

2. Tenorhorn

Euphonium

Nach ca einer Minute:

1. Tuba

2. Tuba

**Wassermann**

Es war einmal eine Zeit,da war der Mensch eins mit der Natur  
Er lauschte dem Rauschen des Windes, er sah dem Baume beim Wachsen zu,  
er sprach mit Gras und Strauch und Tier  
wie mit Seinesgleichen.

Pauken

Percussion

Kleine Trommel

Grosse Trommel

## Teil 2 Andante

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Bass-Klarinette

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

Wasser mann:

Erde, Sonne, Luft und Wasser waren ihm Freunde.  
Freunde die er schätzte und ehrt e.

Und mit denen er über Jahrtausende in vollkommener  
Harmonie lebte.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

10

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

17

1. Fl.  
2. Fl.  
Ob.  
Fg.  
1. B-Kl.  
2. B-Kl.  
3. B-Kl.  
B. Kl.  
A. Sax. 1  
A. Sax. 2  
T. Sax.  
B. Sax.  
1. Hrn.  
2. Hrn.  
3. Hrn.  
4. Hrn.  
1. B-Trp.  
2. B-Trp.  
3. B-Trp.  
1. Pos.  
2. Pos.  
3. Pos.  
1. Flg.  
2. Flg.  
1. T. Hrn.  
2. T. Hrn.  
Euph.  
1. Tb.  
2. Tb.  
Kb.  
Xyl.  
Pk.  
Perc.  
Kl. Tr.  
Gr. Tr.

*sus. cymbal*

*mf*      *p*      *pp*      *ff*

Wasserman:  
Bis vor  
kurzer Zeit.  
Bis vor  
wenigen  
Menschenleben  
lang.

25 **Allegro (M.M.  $\text{♩} = \text{c. } 120$ )**

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

32

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. B-Kl.

2. B-Kl.

3. B-Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. B-Trp.

2. B-Trp.

3. B-Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

39

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

43

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

48

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. B. Kl.

2. B. Kl.

3. B. Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

Mahnerin:

Hört ihr? Hört ihr, wie er schreit, der  
Bach? Wie er stöhnt und leidet?  
Seht ihr nicht, wie er schäumt  
vor Wut? Wie er mühsam sich quält?

## Text

*a tempo*

54

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. B-Kl.

2. B-Kl.

3. B-Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. B-Trp.

2. B-Trp.

3. B-Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

Text

Kein fröhliches Plätschern ist's mehr,  
kein zartes Rauschen und lustiges Hüpfen.  
Graugelb ist das Wasser,  
schmierig, schwarz und stinkend.

Verdreckt,  
versaut,  
verludert.  
Weit haben  
wir es  
gebracht.

*mp*

*f*

*low toms*

*pp*

*middle tom*

*f pp*

*pp*

*f pp*

*pp*

*f pp*

*Grosse Trommel*

**Moderato****Allegro (M.M. ♩ = c. 120)**

64

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. B. Kl.

2. B. Kl.

3. B. Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. B. Trp.

2. B. Trp.

3. B. Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

71

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.



### Teil 3 schweinüdig und klagend

1. Fl.

**Text**

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

Jahrtausende war ich euch gut.

2. Bb Trp.

Jahrtausende lebten wir in Frieden

3. Bb Trp.

miteinander, ihr und ich

Wassermann

Ich gab euch zu trinken, Ich nährte euer

Vieh und Pflanzen.

Ich borgte euch meine Kraft. Ich

inspirierte euch, ich beruhigte euch

ich regte euch an. Jahrtausende lebten wir

in Harmonie, ihr und ich. Aber jetzt....

Ich kann nicht mehr.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

10

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

19

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

27

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

Text

Wassermann, hör uns an.  
Viel hast du uns gegeben, sehr viel.  
Aber gierig wie wir sind,  
wollten wir mehr, noch mehr, immer mehr.  
Und zerstörten Natur und Umwelt.  
Und machten sie kaputt, die ewigen Kreisläufe.  
Bis sie schäumten, die Flüsse,  
bis sie kippten, die Bäche.  
Bis sie versiegten die Quellen.

*a tempo*

35

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

*p* Flgelhorn

2. Flg.

*p* Flgelhorn

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

*mp*

Perc.

*tiefe toms*

Kl. Tr.

*mp*

Gr. Tr.

*mp*

43

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

51

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

simile

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

57

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

Bb Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

62

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. B. Kl.

2. B. Kl.

3. B. Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

# Teil 4 sehr rasch

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. B-Kl.

2. B-Kl.

3. B-Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. B-Trp.

2. B-Trp.

3. B-Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Drei Toms

Perc.

snare

Kl. Tr.

Gr. Tr.

The score consists of multiple staves of music. The first four staves (Flutes, Oboe, Bassoon, Clarinets) are mostly silent. The next four staves (Alto Saxophone, Tenor Saxophone, Bass Saxophone, Horns) are also mostly silent. The following four staves (Trombones, Trompetes, Trombones, Trompetes) are mostly silent. The next three staves (Bassoons) are mostly silent. The next three staves (Percussion, Double Bass, Double Bass) provide rhythmic patterns. The Percussion section includes three tom-toms and a snare drum. The Double Bass section includes a cello and a double bass. The page number 29 is in the top right corner.

7

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

13

1. Fl.  
2. Fl.  
Ob.  
Fg.

1. Bb Kl.  
2. Bb Kl.  
3. Bb Kl.  
B. Kl.

A. Sax. 1  
A. Sax. 2  
T. Sax.  
B. Sax.

1. Hrn.  
2. Hrn.  
3. Hrn.  
4. Hrn.

1. Bb Trp.  
2. Bb Trp.  
3. Bb Trp.

1. Pos.  
2. Pos.  
3. Pos.

1. Flg.  
2. Flg.

1. T. Hrn.  
2. T. Hrn.  
Euph.

1. Tb.  
2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

18

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Flote

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

22

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

27

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

31

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

36

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

40

1. Fl.  
2. Fl.  
Ob.  
Fg.  
1. Bb Kl.  
2. Bb Kl.  
3. Bb Kl.  
Bb Kl.  
A. Sax. 1  
A. Sax. 2  
T. Sax.  
B. Sax.  
1. Hrn.  
2. Hrn.  
3. Hrn.  
4. Hrn.  
1. Bb Trp.  
2. Bb Trp.  
3. Bb Trp.  
1. Pos.  
2. Pos.  
3. Pos.  
1. Flg.  
2. Flg.  
1. T. Hrn.  
2. T. Hrn.  
Euph.  
1. Tb.  
2. Tb.  
Kb.  
Xyl.  
Pk.  
Perc.  
Kl. Tr.  
Gr. Tr.

44

1. Fl.  
2. Fl.  
Ob.  
Fg.

1. B-Kl.  
2. B-Kl.  
3. B-Kl.  
B. Kl.

A. Sax. 1  
A. Sax. 2  
T. Sax.  
B. Sax.

1. Hrn.  
2. Hrn.  
3. Hrn.  
4. Hrn.

1. B-Trp.  
2. B-Trp.  
3. B-Trp.

1. Pos.  
2. Pos.  
3. Pos.

1. Flg.  
2. Flg.

1. T. Hrn.  
2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.  
2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

50

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

## Teil 5 Sprecher und Schlagzeug

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

Start der elektronischen Einspielung ID 2

1. B-Kl.

2. B-Kl.

3. B-Kl.

B. Kl.

Erst nach ca 5 Sekunden beginnt der Wassermann zu sprechen

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. B-Trp.

2. B-Trp.

3. B-Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

### Schlagzeugimprovisation

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

Nach jeder gesprochenen Phrase folgt eine, für alle Schlagzeuger leise beginnende

1. Tb.

2. Tb.

Improvisation auf tiefen Schlaginstrumenten, die sich von Phrase zu Phrase verstärkt. Insgesamt sind es sieben Abschnitte, die sich in ihrer Intensität

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Wassermann:  
Ihr habt mich gequält  
ihr habt mich geschunden,  
ihr habt mich  
fast umgebracht

kontinuierlich bis zum

fortissimo steigern.

Zu Beginn soll es ein Dialog zwischen Sprecher und Schlagzeug sein. Doch allmählich verkürzen sich die Abstände bis zur Überlagerung.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

3

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. B-Kl.

2. B-Kl.

3. B-Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. B-Trp.

2. B-Trp.

3. B-Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

In kurzer Zeit  
habt ihr die Harmonie  
von Millionen -  
von Jahren  
zerstört

2. Improvisation

5

Ihr habt des Fluss des  
Lebens verändert

3. Improvisation

Kl. Tr.

Gr. Tr.

7

Ihr habt den Strom der  
Zeit verdreht.

Quellen versiegen.  
Bäche kippen.

4. Improvisation

5. Improvisation

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

**Text**

9

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. B-Kl.

2. B-Kl.

3. B-Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. B-Trp.

2. B-Trp.

3. B-Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

**Die Meere stinken zum Himmel**

**Und ihr wollt Nachsicht.**

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

6. Improvisation

7. Improvisation

Mahnerin:

Wassermann, hör uns an.  
Wir wissen; es gibt kein Entrinnen.  
Im ganzen Kosmos ist nur eine Welt bekannt,  
in der Wasser vorkommt.  
Nur der blaue Planet Erde trägt in seiner Hülle die Hoffnung des Lebens,  
weil es nur hier, bei uns,  
Wasser gibt,  
kostbares Wasser,  
von dem alles Leben abhängt.  
Wassermann hör uns an.

**Teil 6 Feierlich**

100

1. Fl. *pp ev. solistisch*

2. Fl.

Ob. *ev. solistisch*

Fg. *pp schlemme*

1. B. Kl. *pp ev. solistisch*

2. B. Kl.

3. B. Kl. *ev. solistisch*

B. Kl. *pp*

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. B. Trp.

2. B. Trp. **Mahnerin:**  
Du hast über Jahrtausende Mensch, Tier und Pflanze gespeist.

3. B. Trp. Du hast uns nicht nur Leben geschenkt,  
du hast uns auch deine Kraft geliehen.

1. Pos. Mühlen entstanden, Schmieden und Hammerwerke wurden errichtet.

2. Pos. Deine Kraft trieb sie an, die Räder..... unermüdlich....

3. Pos. Und nur etwas mehr als ein Menschenleben ist es her,  
dass du die Kraftwerke gespeist und angetrieben hast.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb. *pp*

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

11

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

Mähnerin: Du gabst uns das Licht.  
Du wärmtest uns.  
Du schufst Arbeitsplätze.  
Wassermann, hör uns an.  
Viel hast du uns gegeben, sehr viel.  
Jetzt erkennen wir,  
dass die reine Machbarkeit keine Größe ist,  
die alles und jedes rechtfertigt.  
Wassermann, hör uns an.  
Hab Nachsicht.  
Und verzeih uns.

Musical score page 48 featuring a grid of 25 instrument staves. The top three staves (Flutes, Oboe, Bassoon) play eighth-note patterns with dynamic markings of *ppp*. The middle section (Woodwinds) also features eighth-note patterns with *ppp* dynamics. The bottom section includes Percussion (Xylophone, Cymbals, Maracas, Triangle, Gr. Tr.), strings (Kb., Pk., Perc.), and brass (Tubas). The bassoon staff has a prominent eighth-note line.

1. Fl.  
2. Fl.  
Ob.  
Fg.  
  
1. Bb Kl.  
2. Bb Kl.  
3. Bb Kl.  
B. Kl.  
  
A. Sax. 1  
A. Sax. 2  
T. Sax.  
B. Sax.  
  
1. Hrn.  
2. Hrn.  
3. Hrn.  
4. Hrn.  
  
1. Bb Trp.  
2. Bb Trp.  
3. Bb Trp.  
  
1. Pos.  
2. Pos.  
3. Pos.  
  
1. Flig.  
2. Flig.  
1. T. Hrn.  
2. T. Hrn.  
Euph.  
  
1. Tb.  
2. Tb.  
  
Kb.  
Xyl.  
Pk.  
Perc.  
Kl. Tr.  
Gr. Tr.

27

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. B-Kl.

2. B-Kl.

3. B-Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. B-Trp.

2. B-Trp.

3. B-Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

35

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

42

1. Fl.

2. Fl.

Ob.

Fg.

1. Bb Kl.

2. Bb Kl.

3. Bb Kl.

B. Kl.

A. Sax. 1

A. Sax. 2

T. Sax.

B. Sax.

1. Hrn.

2. Hrn.

3. Hrn.

4. Hrn.

1. Bb Trp.

2. Bb Trp.

3. Bb Trp.

1. Pos.

2. Pos.

3. Pos.

1. Flg.

2. Flg.

1. T. Hrn.

2. T. Hrn.

Euph.

1. Tb.

2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

49

1. Fl. *bp*  
2. Fl. *bp*  
Ob.  
Fg.

1. Bb Kl. *3*  
2. Bb Kl.  
3. Bb Kl.  
B. Kl.

A. Sax. 1  
A. Sax. 2  
T. Sax.  
B. Sax.

1. Hrn.  
2. Hrn.  
3. Hrn.  
4. Hrn.

1. Bb Trp.  
2. Bb Trp.  
3. Bb Trp.

1. Pos.  
2. Pos.  
3. Pos.

1. Flg.  
2. Flg.  
1. T. Hrn.  
2. T. Hrn.  
Euph.

1. Tb.  
2. Tb.

Kb.

Xyl.

Pk.

Perc.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

This page from a musical score contains 24 staves of music for a large orchestra. The instruments listed on the left are: Flute 1, Flute 2, Oboe, Bassoon, Clarinet 1, Clarinet 2, Clarinet 3, Bass Clarinet, Alto Saxophone 1, Alto Saxophone 2, Tenor Saxophone, Bass Saxophone, Horn 1, Horn 2, Horn 3, Horn 4, Bass Trombone 1, Bass Trombone 2, Bass Trombone 3, Bassoon 1, Bassoon 2, Bassoon 3, Flugelhorn 1, Flugelhorn 2, Trombone 1, Trombone 2, Tubas, Xylophone, Piano, Percussion, Kick Drum, Timpani, and Grand Tambourine. The music consists of six measures. Measure 1: Flutes play eighth-note patterns with grace notes, bassoon has sustained notes. Measure 2: Flutes continue eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 3: Flutes continue eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 4: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 5: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 6: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 7: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 8: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 9: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 10: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 11: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 12: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 13: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 14: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 15: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 16: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 17: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 18: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 19: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 20: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 21: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 22: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 23: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes. Measure 24: Flutes play eighth-note patterns, bassoon sustained notes.